



Was tun, wenn die ArchivistaBox

defekt ist?

Wichtig: Die nachfolgenden Informationen gelten nur für Kunden, die NICHT mit der ArchivistaBox Community arbeiten. **Ohne Wartungsvertrag finden Sie hier die entsprechenden Informationen.**

Mit gültigem Wartungsvertrag: Um die Rücksendung/Reparatur/Ersetzung von defekten Waren zu strukturieren, geht Archivista GmbH nach einem **RMA-Prozess** vor. RMA steht für 'Return Merchandise Authorization', d.h. Berechtigung zur Warenrücksendung. Haben Sie bei uns ein Gerät gekauft, welches defekt ist? Dann gilt Folgendes:

Verlangen Sie bei uns eine **RMA-Nummer mittels des dafür vorgesehenen Formulars** per E-Mail oder Fax

Senden Sie nach Erhalt der Nummer das **Gerät in der Originalverpackung** an Archivista GmbH, Stegstrasse 14, CH-8132 Egg.

Alle RMA-Einsendungen sind mit einer aussagekräftigen **Fehlerbeschreibung** zu versehen.

Versandkosten der RMA-Geräte zu Archivista GmbH tragen die Kunden.

Rückversandkosten der **Garantiefälle** werden von Archivista GmbH übernommen.

Rückversandkosten der Fälle im Rahmen eines **Maintenance-Vertrages** tragen die Kunden.

Rückversandkosten sind von denjenigen Kunden selbst zu tragen, die aufgrund individueller Konfigurationsprobleme oder falscher Soft-/Hardware-Einstellungen technisch einwandfreie Geräte zur Reparatur einschicken. Als Voraussetzung dafür gilt die Annahme, dass das Einschicken des Gerätes zu vermeiden gewesen wäre, hätte der Kunde entweder das Archivista-Handbuch oder die Dokumentation des Gerätes gelesen, bzw. Kontakt mit dem Technischen Support von Archivista GmbH aufgenommen..

Bei unberechtigten Beanstandungen (kein Fehler feststellbar, Bedienerfehler) behält sich Archivista GmbH vor, die angefallenen Kosten (Fehlerermittlung / Überprüfung) in Rechnung zu stellen.

Ansonsten gelten die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen** sowie das **RMA-Formular**.



Facebook



Twitter